



Handbuch für MBS/IP-Client (GUI-Edition)

Version 2.0.0

Copyright © 2018 by GRZ IT Center GmbH
Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten.



ist eine eingetragene Wort/Bildmarke des GRZ IT Center GmbH. Der Markeninhaber stimmt der Verwendung des Logos auf Internetseiten, in Handbüchern und in Softwareprogrammen mit implementiertem MBS/IP ausdrücklich zu, wenn gemeinsam mit dem Logo der Text: <https://www.mbsip.com> angezeigt wird.

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
1.1	Zweck des Dokuments	3
1.2	Was ist MBS/IP	3
2	Installation	4
3	Konfiguration	5
3.1	profiles.xml	5
3.2	settings.xml	5
4	Verwendung	6
5	Profilverwaltung	7
5.1	Profile	8
5.2	Neuanlage	9
5.3	Import	10
5.3.1	<i>Erstimport</i>	10
5.3.2	<i>Weitere Importe</i>	10
5.4	Profil bearbeiten	10
6	Datentransfer	11
6.1	Lokal/Entfernt	12
6.2	Popupmenü	13
6.2.1	<i>Umbenennen</i>	13
6.2.2	<i>Neues Verzeichnis anlegen</i>	14
6.2.3	<i>Eigenschaften</i>	14
6.3	Filter.....	16
6.4	Favoriten.....	16
6.5	Verbindung	17
6.5.1	<i>Passwort ändern</i>	17
6.5.2	<i>Verbindungsinformation</i>	17
6.5.3	<i>Zertifikat</i>	18
7	Einstellungen	19
8	Über	20

1 Einleitung

1.1 Zweck des Dokuments

Dieses Handbuch führt Sie schrittweise durch die Installation des MBS/IP-Clients (GUI-Edition), erklärt Ihnen ausführlich die Anlage von Zugangsdaten (Profile) und die Benutzung des Programms.

1.2 Was ist MBS/IP

MBS/IP ist ein Akronym und bedeutet: **M**ulti-purpose **B**usiness **S**ecurity over **I**P

2 Installation

Die aktuelle Version steht auf www.mbsip.com unter [mbsip-client-windows-2.0.0.zip](#) bzw. [mbsip-client-2.0.0.zip](#) zum Download bereit.

[mbsip-client-windows-2.0.0.zip](#) enthält den GUI- und Commandline-Client für Windows (inkl. Java-Runtime).
[mbsip-client-2.0.0.zip](#) enthält den GUI-Client für Windows und den Commandline-Client (ohne Java-Runtime).

Nach dem Download entpacken Sie die zip-Datei ins Installationsverzeichnis.

Zusätzlich laden Sie die aktuelle gezippte-Datei mit Zertifikate [certs.ks](#) herunter und entpacken Sie die Datei [certs.ks](#) ins Unterverzeichnis „certs“.

Das Installationsverzeichnis hat nach dem Entpacken die folgende Struktur:

Pfad	mbsip-client-windows-2.0.0.zip	mbsip-client-2.0.0.zip
certs/certs.ks	Zertifikate (Keystore)	
conf/baseconfig.xml	Commandline-Konfiguration	
conf/connection_config.xml	Protokoll-Konfiguration	
conf/log4j2.xml	Log-Konfiguration	
doc/Handbuch_CMDClient.pdf	Handbuch Commandline-Client	
doc/Handbuch_GUIClient.pdf	Handbuch GUI-Client	
jre/*	Java-Runtime	-
lib/*	Java-Bibliotheken	
mbsip-cmd-client.exe	Commandline-Client	-
mbsip-gui-client.exe	GUI-Client	-
CMDClient.bat	-	Commandline-Client (Windows)
CMDClient.sh	-	Commandline-Client (Unix/Linux)
GUIClient.bat	-	GUI-Client (Windows)

3 Konfiguration

Beim ersten Start wird die Datei profiles.xml im Verzeichnis %AppData%\Mbsip-Client angelegt. Siehe auch Abschnitt 5.3.1 Erstimport

Wird die Anwendung beendet, wird die Datei settings.xml im Verzeichnis %AppData%\Mbsip-Client aktualisiert.

3.1 profiles.xml

In dieser Datei werden die Verbindungsprofile gespeichert.

Im Root-Element <profiles> befindet sich pro Verbindungsprofil ein Element <profile>. Der enthält die folgenden Attribute und Elemente.

Attribute

Name	Typ	Pflichtig	Beschreibung
defaultServer	Boolean	Ja	Es handelt sich um Standardverbindungsprofil
useCommonName	Boolean	Ja	CN wird verwendet

Elemente

Name	Typ	Pflichtig	Beschreibung
commonName	Text	Nein	CN, der verwendet werden soll
initialPath	Text	Ja	Startpfad
password	Text	Ja	verschlüsseltes Passwort (Base64-kodiert)
port	Nummer	Ja	Port
profileName	Text	Ja	Profilname
server	Text	Ja	MBSIP-Server
username	Text	Ja	Benutzername

3.2 settings.xml

In dieser Datei werden die Einstellungen gespeichert. Siehe auch Kapitel 7 Einstellungen.

Der Root-Element <settings> enthält die folgenden Elemente.

Elemente

Name	Typ	Pflichtig	Beschreibung
autoReconnect	Boolean	Ja	Verbindung wird automatisch neu aufgebaut falls getrennt; default: true
defaultDir	Text	Ja	Startpfad; default: %UserProfile%
height	Nummer	Ja	Höhe des Fensters; default: 800
maximized	Boolean	Ja	Fenster ist maximiert; default: false
preloadFavoritelist	Boolean	Ja	Die Favoriten (Laufwerkliste) werden beim Start vorgeladen; default: false
restoreWindow	Boolean	Ja	Letzte Fenstergröße wird gemerkt; default: false
timeoutBuildFavoriteView	Nummer	Ja	Die maximale Dauer für die Vorladung der Favoriten (in Sekunden); default: 60
useOSIcons	Boolean	Ja	OS-Icons bei Dateien und Verzeichnisse anzeigen; default: true
width	Nummer	Ja	Breite des Fensters; default: 1000
XPos	Nummer	Ja	X-Position des Fensters; default: 0
YPos	Nummer	Ja	Y-Position des Fensters; default: 0
allowedDrives	Text	Nein	Falls vorhanden, werden nur die aufgelisteten Laufwerke angezeigt. Beispiel: <pre><allowedDrives>CD</allowedDrives></pre> <pre><allowedDrives>C;D</allowedDrives></pre> <pre><allowedDrives>C; ;D:</allowedDrives></pre> <pre><allowedDrives>C:\;D:\</allowedDrives></pre> Alle 4 Varianten sind gleich und definieren die Einschränkung auf Laufwerke C:\ und D:\. Default: Element nicht vorhanden

4 Verwendung

Sie können den MBS/IP-Client (GUI-Edition) in Windows über die Dateien mbsip-gui-client.exe bzw. GUIClient.bat aus dem Installationsverzeichnis starten.

Beim Start wird nach dem optionalen Erstimport das Hauptfenster angezeigt. Dieses besteht aus:

- Menü (oben)
- Arbeitsbereich
- Statusleiste (unten)

Der Arbeitsbereich schaltet zwischen Profilverwaltung und Datentransfer aufgrund des Verbindungstatus um.

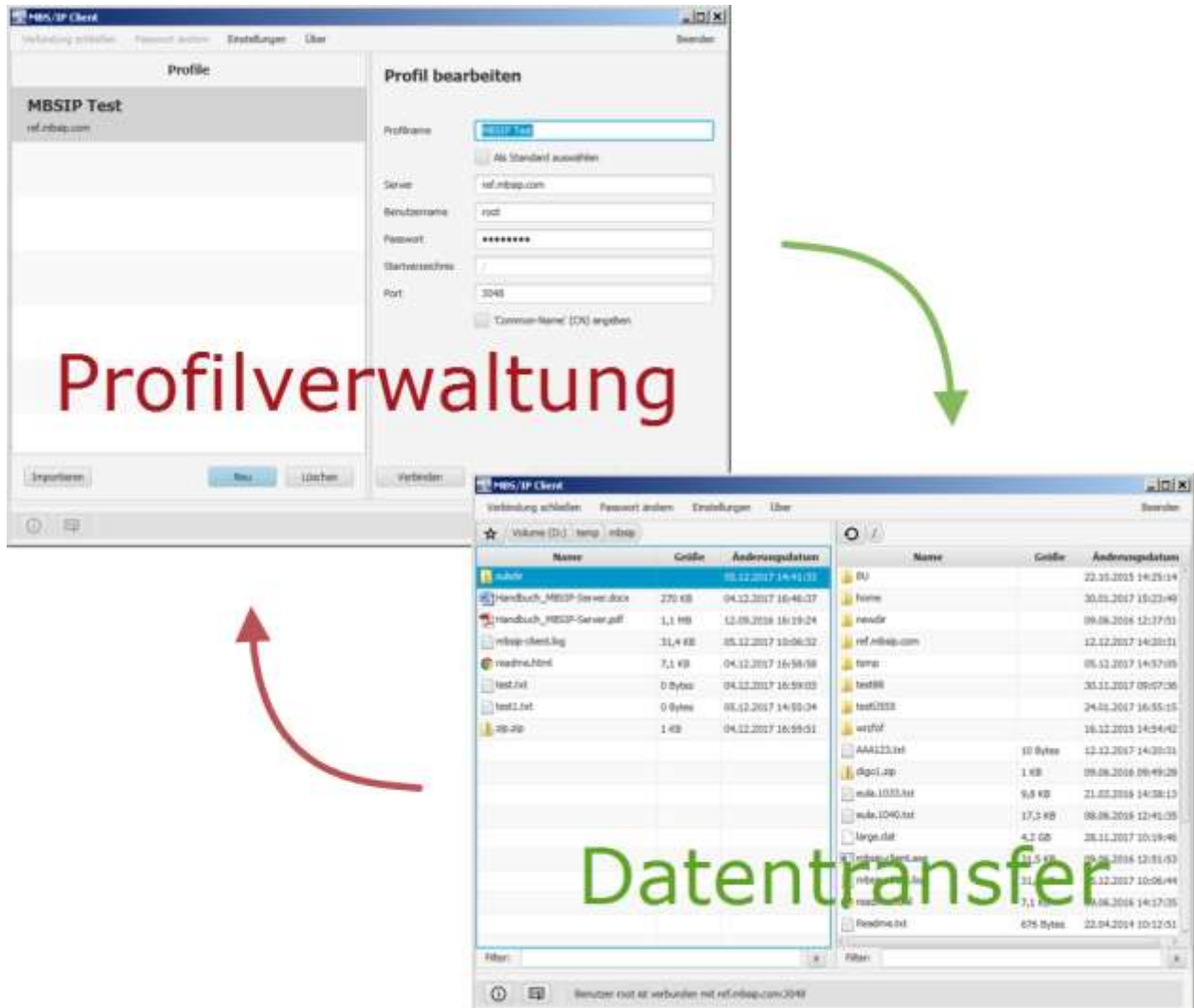


Abbildung 1: Arbeitsbereich

5 Profilverwaltung

Gibt es kein Standard-Profil, wird nach dem Start der Anwendung die Profilverwaltung angezeigt. Hier können Verbindungsprofile erstellt, bearbeitet und gelöscht werden. Die Profilverwaltung wird nach dem Schließen einer Verbindung automatisch angezeigt.

Der Arbeitsbereich besteht aus:

- Maske „Profile“ links
- Maske „Profil bearbeiten“ rechts (wird angezeigt, wenn ein Profil ausgewählt wird)

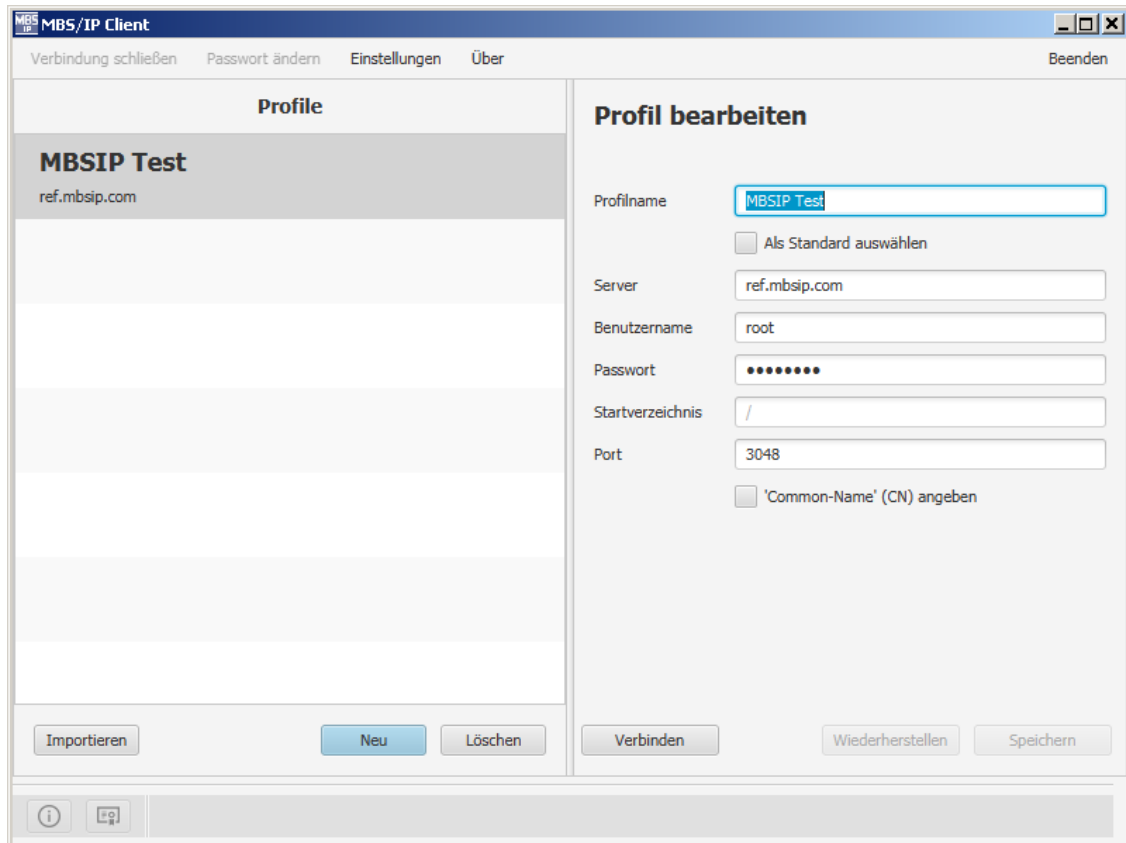


Abbildung 2: Profilverwaltung

Das Menü enthält diese Elemente (2 nicht relevante Elemente sind inaktiv):

Element	Funktion	Aktiv
Verbindung schliessen	Beendet die Verbindung	Nein
Passwort ändern	Öffnet „Passwort ändern“ Dialog	Nein
Einstellungen	Öffnet „Einstellungen“ Dialog	Ja
Über	Öffnet „Über“ Dialog	Ja
Beenden	Beendet die Anwendung (nach der Bestätigung)	Ja

Die Statusleiste ist vollständig inaktiv, enthält keinen Text oder den Text „Nicht verbunden“.

5.1 Profile

Eine Liste der vorhandenen Profile wird angezeigt. Gibt es noch kein Profil, wird der Text „Keine Profile vorhanden“ angezeigt.

Die neuen Profile können entweder angelegt, oder importiert werden.

Die bestehenden Profile können bearbeitet oder gelöscht werden.

Die Verbindung mit dem Profil kann gestartet werden.

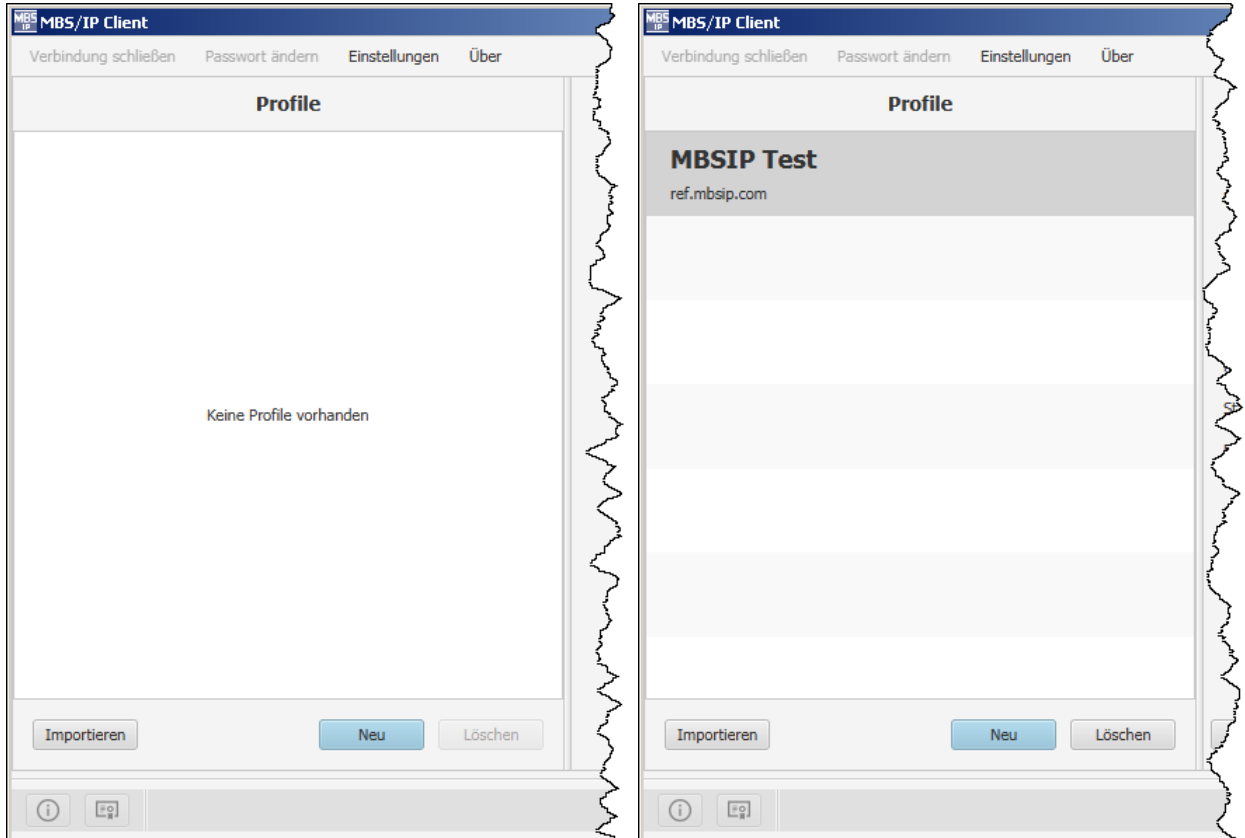


Abbildung 3: Profilverwaltung – Profile

Aktionen

Aktion	Beschreibung	Aktiv
Importieren (Button)	Öffnet Dateiauswahl, danach werden die Profile aus der ausgewählten Datei importiert	Ja
Neu (Button)	Erstellt ein neues Profil	Ja
Löschen (Button)	Löscht das ausgewählte Profil	Mindestens 1 Profil vorhanden
Klick auf Profil	Profil wird ausgewählt, Details werden angezeigt und können bearbeitet werden	Mindestens 1 Profil vorhanden
Doppelklick auf Profil	Verbindung mit dem Profil wird gestartet	Mindestens 1 Profil vorhanden

5.2 Neuanlage

Durch die Neuanlage wird ein neues Profil angelegt, aber noch nicht gespeichert. In der Maske „Profile“ erscheint der Eintrag „Neues Profil“, der ausgewählt ist. In der Maske „Profil bearbeiten“ kann das neue Profil bearbeitet werden. Erst wenn alle Pflichtfelder ausgefüllt sind, kann das Profil gespeichert werden.

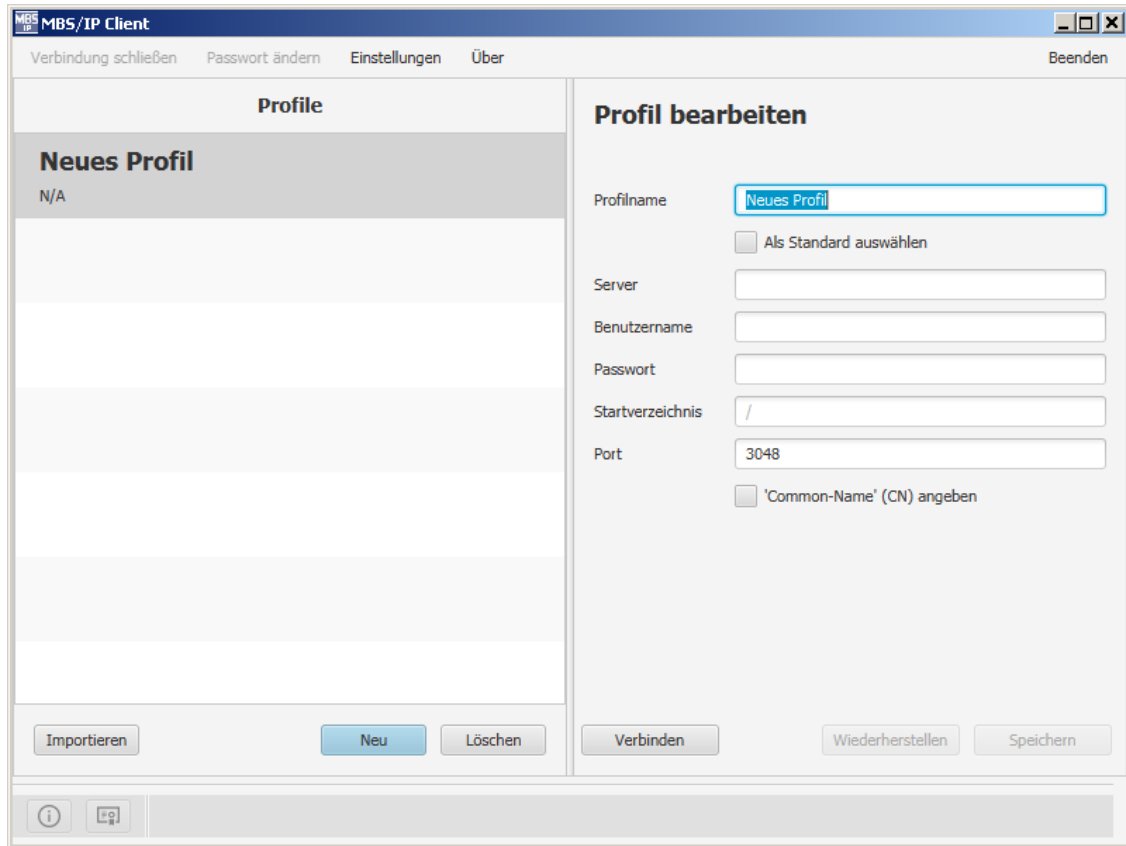


Abbildung 4: Profilverwaltung – Neuanlage

Feldbeschreibung

Name	Beschreibung	Typ	Pflichtig
Profilname	Eindeutige Bezeichnung des Profils (default: „Neues Profil“)	Text	Ja
Als Standard auswählen	Das Profil ist ein Standard-Profil. D.h. beim nächsten Start wird eine Verbindung mit diesem Profil automatisch aufgebaut.	Checkbox	Nein
Server	MBSIP-Server	Text	Ja
Benutzername	MBSIP-Benutzer	Text	Ja
Passwort	MBSIP-Passwort	Passwort	Nein
Startverzeichnis	Entferntes Verzeichnis (default: „/“)	Text	Nein
Port	MBSIP-Port (default: 3048)	Nummer	Ja
'Common-Name' (CN) angeben	Falls sich CN vom MBSIP-Servernamen unterscheidet.	Checkbox	Nein
Common-Name (CN)	Der CN des Zertifikats soll gegen den hier angegebenen Namen geprüft werden. (sichtbar nur wenn der Checkbox ein)	Text	Nein

Aktionen

Aktion	Beschreibung	Aktiv
Verbinden (Button)	Verbindung mit dem Profil wird gestartet. (Ist kein Passwort definiert, wird es abgefragt.)	Ja
Wiederherstellen (Button)	Die Änderungen werden zurückgesetzt	Änderungen wurden gemacht
Speichern (Button)	Das Profil wird gespeichert	Änderungen wurden gemacht

5.3 Import

5.3.1 Erstimport

Wird beim ersten Start der Anwendung die Datei %AppData%\Mbsip\profiles.dat (Version < 2.0.0) gefunden, wird automatisch ein Erstimport der bestehenden Profile angeboten.

Falls akzeptiert, werden diese Profile in die Datei %AppData%\Mbsip-Client\profiles.xml kopiert.



Abbildung 5: Erstimport

5.3.2 Weitere Importe

In der Profilverwaltung können jederzeit die Dateien aus dem lokalen Dateisystem importiert werden.

Im Dateiauswahl-Dialog kann eine xml-Datei (ab Version 2.0.0) oder eine dat-Datei (Version < 2.0.0) mit Profile ausgewählt werden. Danach werden alle enthaltene Profile importiert.

5.4 Profil bearbeiten

Die Details des ausgewählten Verbindungsprofils werden angezeigt und können bearbeitet werden.

Die Verbindung mit dem Profil kann gestartet werden.

Das Profil kann gelöscht werden.

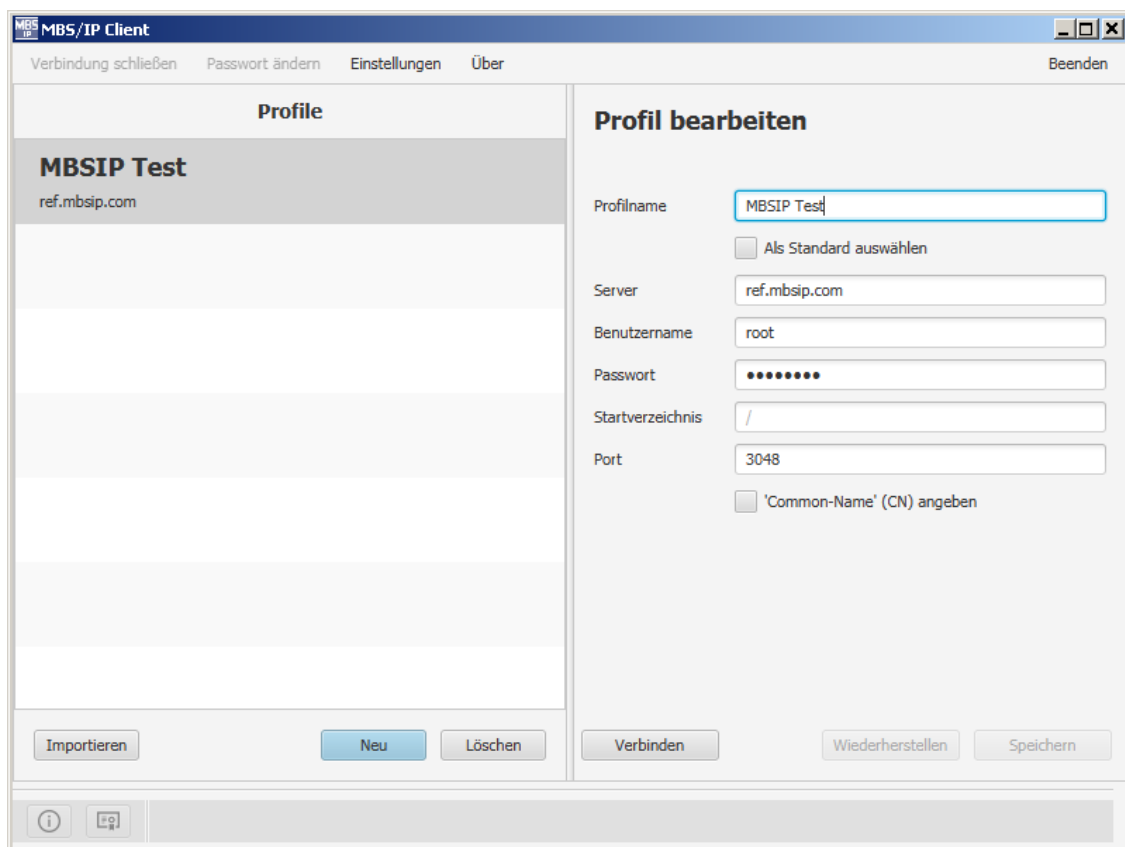


Abbildung 6: Profilverwaltung – Profil bearbeiten

6 Datentransfer

Gibt es ein Standard-Profil, wird beim Start der Anwendung eine Verbindung mit diesem Profil automatisch aufgebaut und der Datentransfer angezeigt.

Der Datentransfer wird ebenfalls nach dem Start einer Verbindung aus der Profilverwaltung angezeigt.

Hier können die Dateien und Verzeichnisse zwischen Client (lokal) und Server (entfernt) ausgetauscht werden. Übliche Dateimanagement-Funktionen stehen zur Verfügung.

Der Arbeitsbereich besteht aus:

- Maske „Lokal“ links
- Maske „Entfernt“ rechts

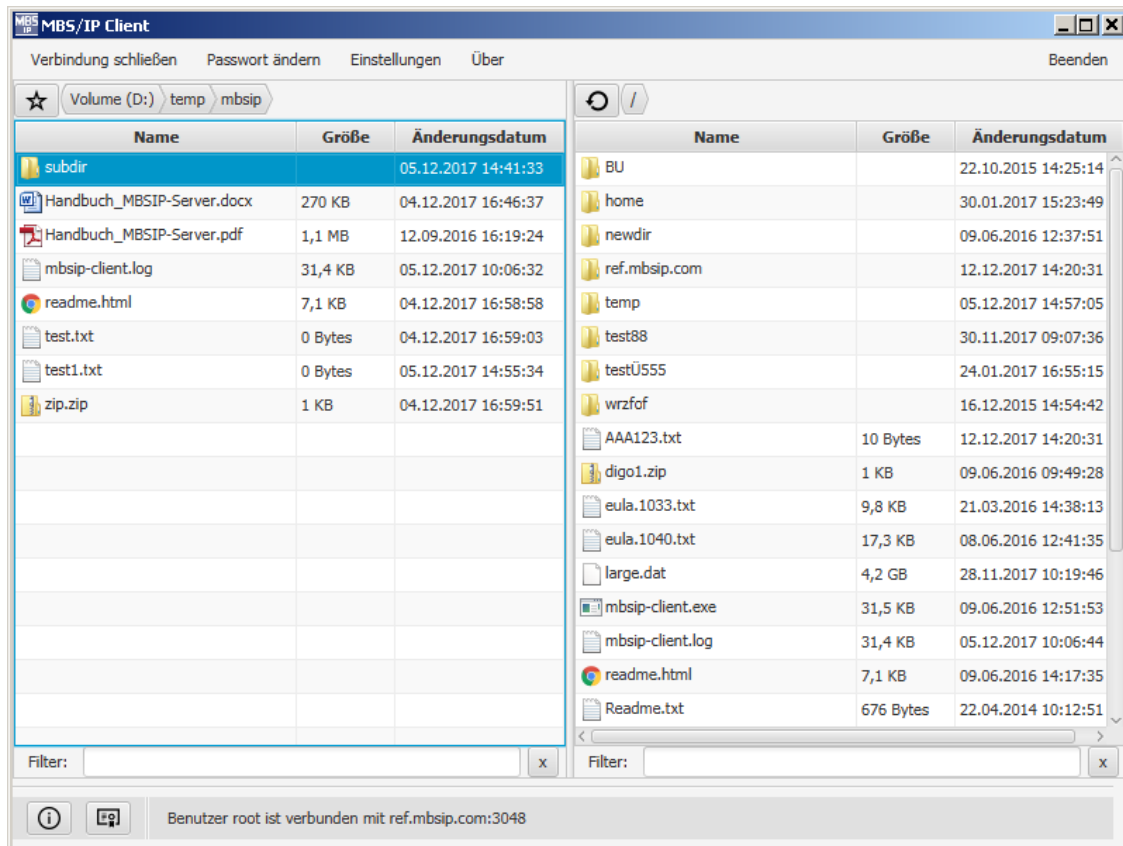


Abbildung 7: Datentransfer

Das Menü enthält diese Elemente:

Element	Funktion	Aktiv
Verbindung schliessen	Beendet die Verbindung	Ja
Passwort ändern	Öffnet „Passwort ändern“ Dialog	Ja
Einstellungen	Öffnet „Einstellungen“ Dialog	Ja
Über	Öffnet „Über“ Dialog	Ja
Beenden	Beendet die Anwendung	Ja

Die Statusleiste enthält diese Elemente:

Element	Funktion	Aktiv
	Öffnet „Verbindungsstatus“ Dialog	Ja
	Öffnet „Zertifikat“ Dialog	Ja
Verbindungsinfo	Enthält aktuelle Verbindungsinfo.	Ja

6.1 Lokal/Entfernt

Die beiden Masken zeigen die Client- (lokal) und Server-Seite (entfernt) für den Datentransfer. Die Gestaltung ist bis auf kleine Unterschiede gleich.

Jede Maske besteht aus:



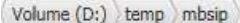

- Leiste mit dem Favoriten-/Aktualisieren-Button und Breadcrumbs (oben)
- Tabelle mit der Liste der Dateien/Verzeichnisse im aktuellen Verzeichnis.
- Leiste mit Filter (unten)

Die Datei-Tabelle hat 3 Spalten:

- Name
- Größe
- Änderungsdatum

Der Inhalt der Tabelle ist standardmäßig nach dem Namen aufsteigend sortiert - zuerst die Verzeichnisse, darunter die Dateien.

Funktionen

Funktion	Beschreibung	Lokal	Entfernt
 Favoriten	Öffnet die Auswahl mit verfügbaren Laufwerke	Ja	Nein
Automatische Aktualisierung	Änderungen im lokalen Dateisystem werden automatisch angezeigt	Ja	Nein
 Aktualisieren	Änderungen im entfernten Dateisystem werden angezeigt	Nein	Ja
 Breadcrumbs	Zeigen den aktuellen Pfad. Beim Klick auf ein Breadcrumb wird zu dem entsprechenden Verzeichnis schnell gewechselt.	Ja	Ja
Popupmenü (rechte Maustaste)	Bietet Operationen mit Dateien/Verzeichnisse	Ja	Ja
Doppelklick auf Verzeichnis	Wechselt in das Verzeichnis	Ja	Ja
Entfernen-Taste	Die ausgewählten Dateien/Verzeichnisse werden nach der Bestätigung gelöscht.	Ja	Ja
Drag&Drop	Kopieren von „Lokal“ zu „Entfernt“ und umgekehrt	Ja	Ja
Filter	Nur die Dateien/Verzeichnisse werden angezeigt, die im Namen den eingegebenen Text beinhalten	Ja	Ja
 Filter entfernen	Alle Dateien/Verzeichnisse werden angezeigt	Ja	Ja

6.2 Popupmenü

Das Popupmenü wird mit rechter Maustaste geöffnet und bietet die Dateimanagement-Funktionen an.

Funktionen

Funktion	Beschreibung	Aktiv
Kopieren	Die ausgewählten Dateien/Verzeichnisse werden in die Zwischenablage kopiert	Ja
Einfügen	Die Dateien/Verzeichnisse aus der Zwischenablage werden eingefügt. Falls eine Datei/Verzeichnis mit dem gleichen Namen bereits vorhanden ist, wird eine Bestätigung verlangt.	Ja
Löschen	Die ausgewählten Dateien/Verzeichnisse werden nach der Bestätigung gelöscht.	Ja
Umbenennen	Der Dialog „Datei umbenennen“ bzw. „Verzeichnis umbenennen“ wird angezeigt.	Ja
Neues Verzeichnis anlegen	Der Dialog „Name für das Verzeichnis eingeben“ wird angezeigt.	Ja
Eigenschaften	Der Dialog „Eigenschaften von <Datei/Verzeichnis>“ wird angezeigt	Ja

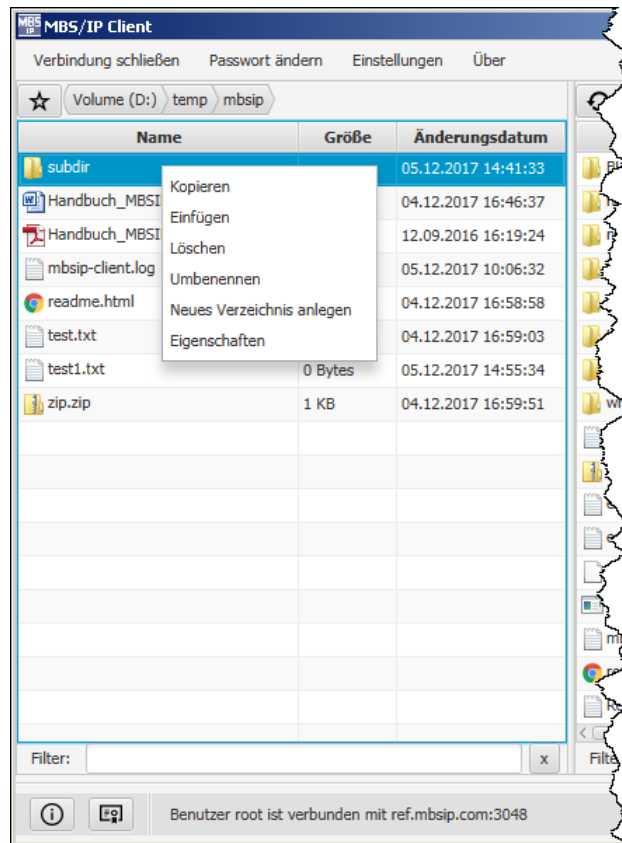


Abbildung 8: Datentransfer – Popupmenü

6.2.1 Umbenennen

Eine Datei/Verzeichnis kann umbenannt werden.



Abbildung 9: Datentransfer – Umbenennen

Aktionen

Aktion	Beschreibung	Aktiv
OK(Button)	Datei/Verzeichnis wird mit dem eingegebenen Namen umbenannt	Name geändert und eindeutig.
Abbrechen (Button)	Datei/Verzeichnis wird nicht umbenannt.	Ja

6.2.2 Neues Verzeichnis anlegen

Ein neues Verzeichnis kann angelegt werden.

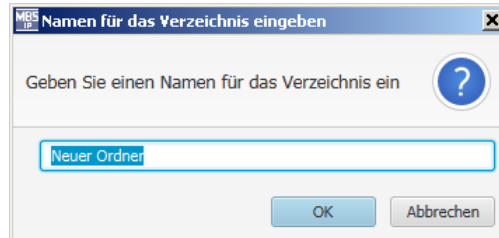


Abbildung 10: Datentransfer – Neues Verzeichnis anlegen

Aktionen

Aktion	Beschreibung	Aktiv
OK(Button)	Verzeichnis wird mit dem eingegebenen Namen angelegt	Name eindeutig
Abbrechen (Button)	Kein Verzeichnis wird angelegt.	Ja

6.2.3 Eigenschaften

Die Eigenschaften der Datei bzw. des Verzeichnisses und die Berechtigungen werden angezeigt.

6.2.3.1 Allgemein

Zeigt eine Liste der Eigenschaften an.

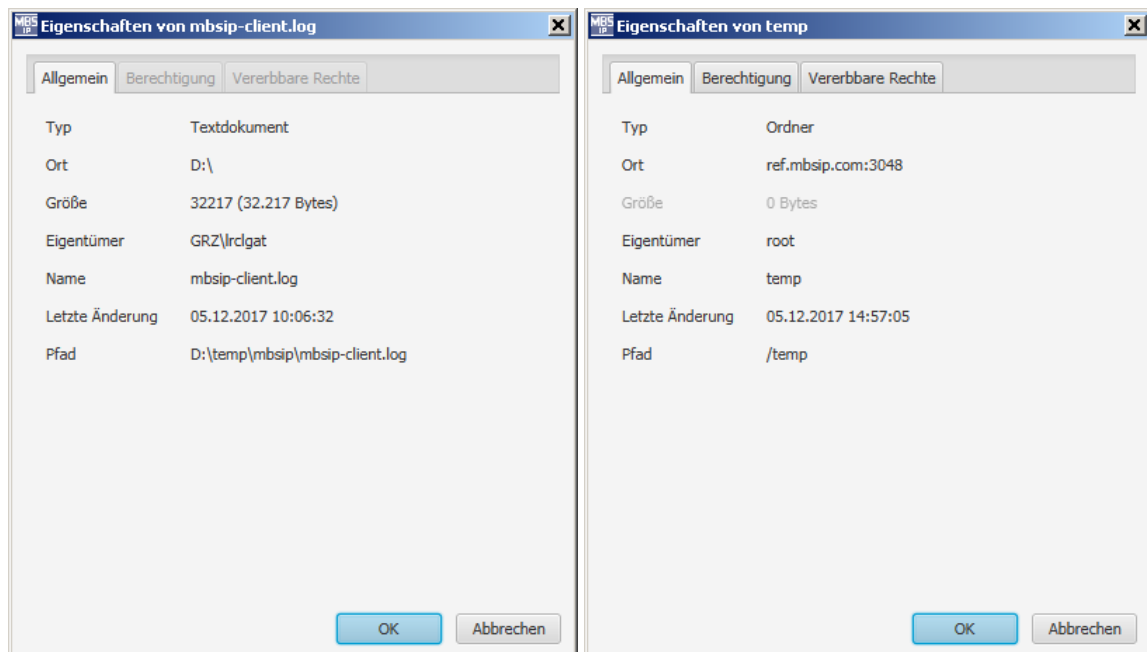


Abbildung 11: Eigenschaften – Allgemein

Aktionen

Aktion	Beschreibung	Aktiv
OK(Button)	Änderungen speichern (falls Berechtigungen geändert wurden)	Ja
Abbrechen (Button)	Änderungen zurücknehmen (falls Berechtigungen geändert wurden)	Ja

6.2.3.2 Berechtigungen

In der Entfernt-Maske sind 2 zusätzlichen Reiter für die Berechtigungsverwaltung aktiv:

- Berechtigung
- Vererbbare Rechte

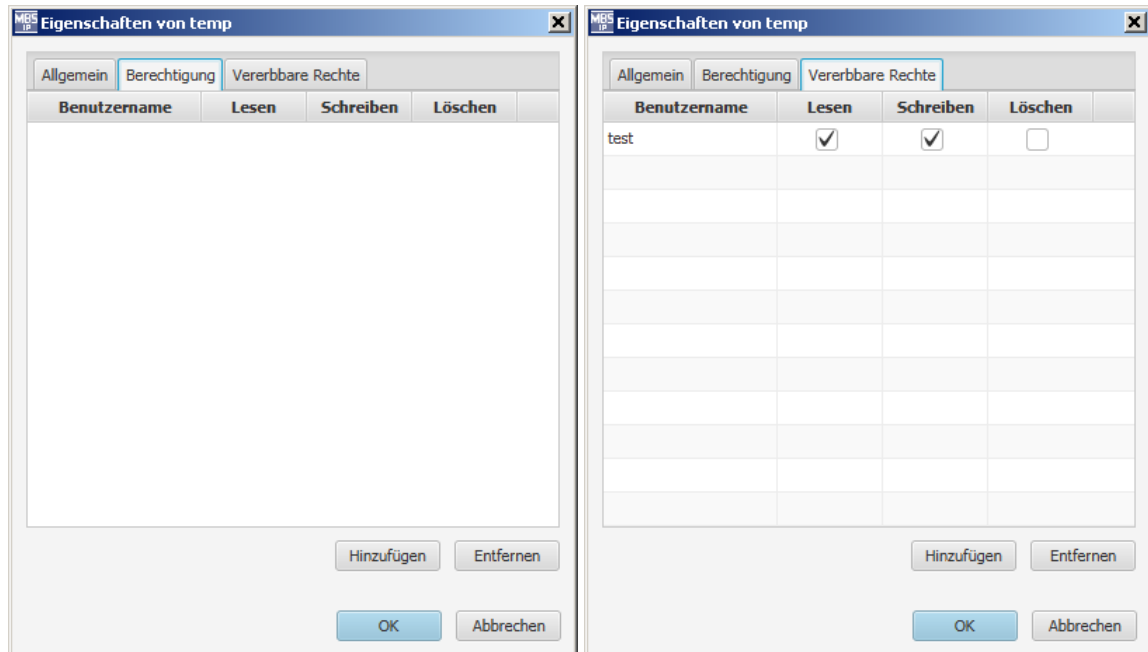


Abbildung 12: Eigenschaften – Berechtigungen

In beiden Reiter wird eine Liste der berechtigten Benutzer mit ihren Lese-, Schreib- und Löschberechtigungen angezeigt. Die aufgelisteten Berechtigungen können direkt geändert werden.

Aktionen

Aktion	Beschreibung	Aktiv
OK(Button)	Änderungen speichern	Ja
Abbrechen (Button)	Änderungen zurücknehmen	Ja
Hinzufügen	Neuen Benutzerberechtigungen hinzufügen	Ja
Entfernen	Ausgewählten Benutzer entfernen	Ja

Beim Hinzufügen wird eine Liste der verfügbaren Benutzer angezeigt. Die ausgewählten Benutzer werden mittels OK in die Berechtigungsliste hinzugefügt.

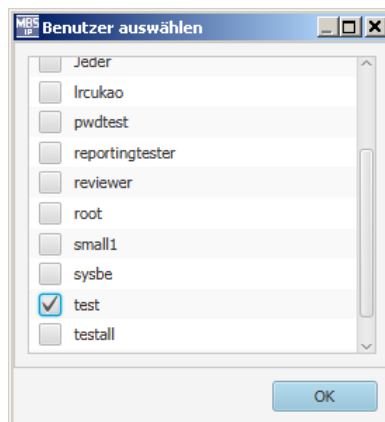


Abbildung 13: Berechtigungen – Benutzer auswählen

Aktionen

Aktion	Beschreibung	Aktiv
OK(Button)	Die ausgewählten Benutzer hinzufügen	Ja

6.3 Filter

Beim Schreiben in das Filter-Eingabefeld wird die Tabelle durchgehend aktualisiert.

Nur die Dateien/Verzeichnisse werden angezeigt, deren Namen den eingegebenen Text beinhalten.

Ist die Eingabe leer, werden alle Dateien/Verzeichnisse angezeigt.

Der Filter wird mittels Button oder durch Verzeichniswechsel entfernt. (Dadurch wird auch die Eingabe geleert).

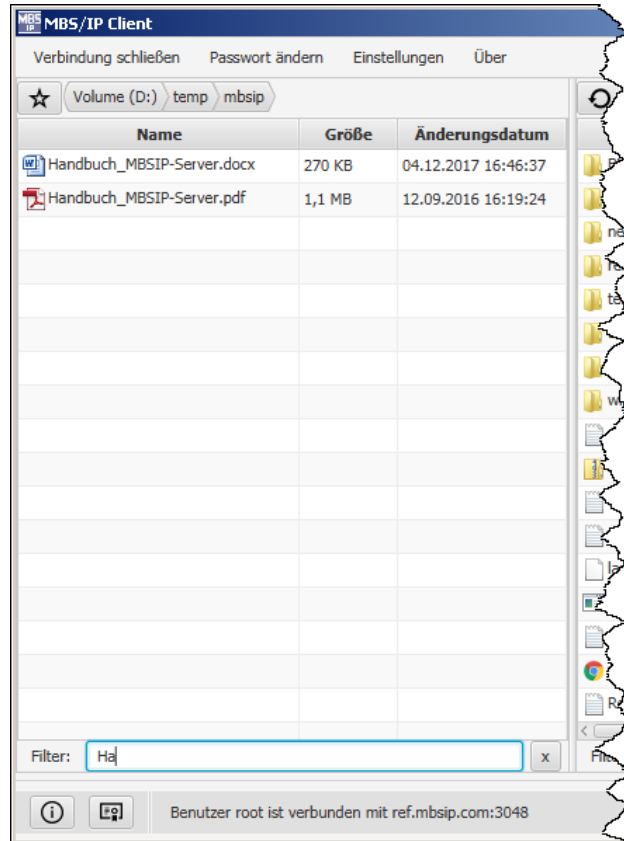


Abbildung 14: Datentransfer – Filter

6.4 Favoriten

Die Auswahlliste zeigt die verfügbaren Laufwerke. Beim Auswahl eines Laufwerks wird auf das Laufwerk gewechselt.

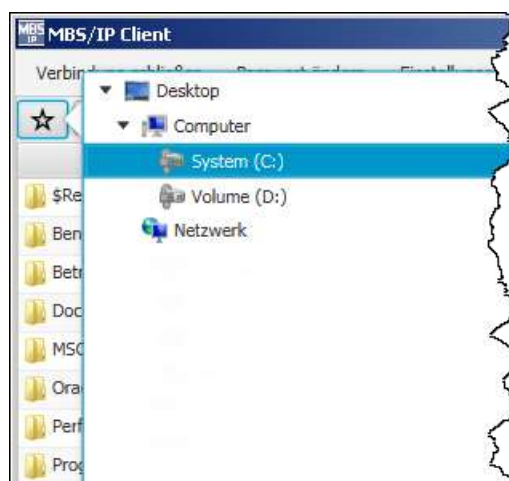


Abbildung 15: Datentransfer – Favoriten

6.5 Verbindung

Ist eine Verbindung offen, können Sie das Passwort ändern, Verbindungsinformation und Zertifikate anzeigen, oder die Verbindung schließen.

6.5.1 Passwort ändern

MBSIP-Passwort kann hier geändert werden.



Abbildung 16: Passwort ändern

Feldbeschreibung

Name	Beschreibung	Typ
Altes Passwort	Aktuelles passwort	Passwort
Neues Passwort	Neues passwort	Passwort
Passwort bestätigen	Neues passwort wiederholt	Passwort

Aktionen

Aktion	Beschreibung	Aktiv
Abbrechen (Button)	Keine Änderung wird durchgeführt	Ja
Übernehmen (Button)	Passwortänderung wird durchgeführt, falls das alte Passwort richtig ist.	Alle Felder ausgefüllt und das neue Passwort richtig wiederholt.

6.5.2 Verbindungsinformation

Die Detailinformation über die MBSIP-Server, Lizenz und ggf. MBSIP-Securityserver wird angezeigt.

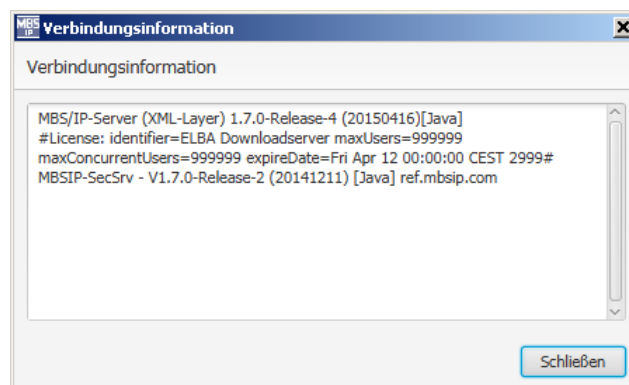


Abbildung 17: Verbindungsinformation

Aktionen

Aktion	Beschreibung	Aktiv
Schließen (Button)	Dialog wird beendet	Ja

6.5.3 Zertifikat

Der Dialog zeigt die Detailinformation über die verwendeten Zertifikate an.

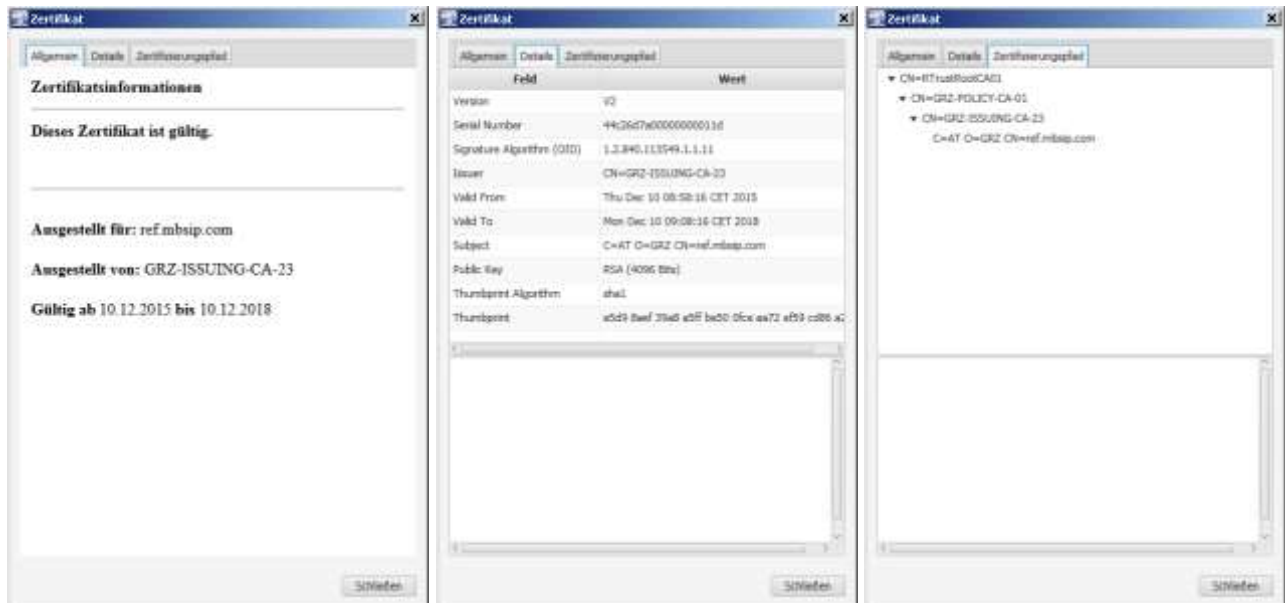


Abbildung 18: Zertifikat

Aktionen

Aktion	Beschreibung	Aktiv
Reiter wechseln	Verschiedene Zertifikatsinformationen anzeigen	Ja
Detail auswählen	Wert wird unten vollständig angezeigt	Im Reiter „Details“
Zertifikat auswählen	Information über Gültigkeit wird unten angezeigt	Im Reiter „Zertifizierungspfad“
Schließen (Button)	Dialog wird beendet	Ja

7 Einstellungen

Durch Einstellungen können einige Eigenschaften der Anwendung bearbeitet werden. Die Änderungen werden in die Konfigurationsdatei settings.xml gespeichert. Einige technische Einstellungen können zusätzlich in der Konfigurationsdatei gemacht werden, siehe dazu Abschnitt 3.2 settings.xml.

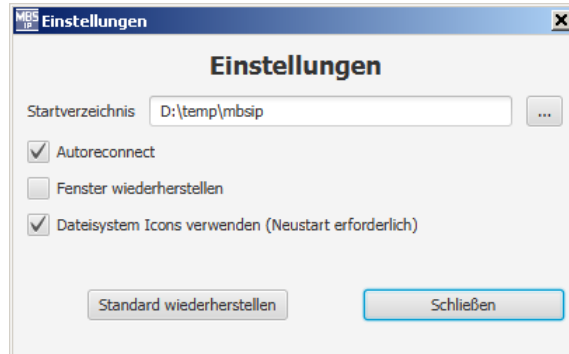


Abbildung 19: Einstellungen

Feldbeschreibung

Name	Beschreibung	Typ
Startverzeichnis	Lokales Startverzeichnis	Text
Autoreconnect	Ob die Verbindung automatisch neuzustarten ist, wenn die MBSIP-Session abgelaufen ist.	Checkbox
Fenster wiederherstellen	Ob Fenstergröße gespeichert werden soll.	Checkbox
Dateisystem Icons verwenden (Neustart erforderlich)	Ob die Windows-Icons bei den Dateien angezeigt werden sollen.	Checkbox

Aktionen

Aktion	Beschreibung	Aktiv
... Verzeichnisauswahl	Startverzeichnis kann mittels Dateiauswahl-Dialog ausgewählt werden	Ja
Standard wiederherstellen (Button)	Auf Standardwerte zurücksetzen.	Ja
Schließen (Button)	Einstellungen werden übernommen	Ja

8 Über

Die Detailinformation über die Anwendung wird hier angezeigt.



Abbildung 20: Über

Aktionen

Aktion	Beschreibung	Aktiv
Schließen (Button)	Dialog wird beendet	Ja